

II-2783 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1403 A.1
1985-06-13

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Leitner
und Kollegen
an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft
betreffend Einstellung des Schulversuchs "Milchwirtschaft
und Technologie tierischer Produkte" an der höheren
landwirtschaftlichen Bundeslehranstalt Francisco
Josephinum in Wieselburg

Für das Schuljahr 1982/83 wurde am Francisco Josephinum eine neue dritte Fachrichtung, das Studium für "Milchwirtschaft und Technologie tierischer Produkte", als fünfjähriger Lehrplanschulversuch eingeführt. Nachdem im Folgejahr noch ein weiterer Jahrgang aufgenommen wurde, wurde die Fachabteilung "Milchwirtschaft und Technologie tierischer Produkte" in Wieselburg mit Beginn des Schuljahres 84/85 eingestellt. Während der Landwirtschaftsminister zu Beginn dieses Schulversuchs für die mehrjährige Führung dieser Fachrichtung eingetreten ist, was auch die Aufnahme eines zweiten Jahrganges zeigt, begründete er zwei Jahre später die Einstellung des Schulversuchs damit, daß der ursprüngliche Erlaß nur die Führung eines Versuchsjahrganges vorgesehen habe.

Mittlerweile wirbt jedoch die höhere technische Bundeslehranstalt Hollabrunn für die Aufnahme in eine neue Fachabteilung "Lebensmitteltechnologie" mit Beginn des Schuljahres 85/86, welche wörtlich als "jener entsprechend, die mit Beginn des Schuljahres 84/85 in Wieselburg eingestellt wurde", bezeichnet wird. Ein Unterschied besteht jedoch insofern, als an der höheren technischen Bundeslehranstalt Hollabrunn der Schwerpunkt der Fachabteilung "Lebensmitteltechnologie" auf dem Fach Chemie liegen wird, während die Fachrichtung in Wieselburg eine

umfassende Ausbildung in den Bereichen Erzeugung, Be- und Verarbeitung, Kontrolle und Verkauf angestrebt hat.

Die Einstellung dieses Schulversuchs am Francisco Josephinum Wieselburg bedeutet, daß eine für die Landwirtschaft zentrale Ausbildung in den Bereichen Milchwirtschaft und Fleischverarbeitung aus der Hand der Landwirtschaft genommen und von einer Bundeslehranstalt für den industriell-gewerblichen Bereich weitergeführt wird.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft folgende

A n f r a g e :

- 1) Sehen Sie die Fachrichtung "Milchwirtschaft und Technologie tierischer Produkte" als eine für die Landwirtschaft wichtige Ausbildung an?
- 2) Welcher Bedarf besteht gegenwärtig an einer Fachrichtung "Milchwirtschaft und Technologie tierischer Produkte"?
- 3) Warum haben Sie den Schulversuch "Milchwirtschaft und Technologie tierischer Produkte" am Francisco Josephinum eingestellt, obwohl anfangs für weitere Jahrgänge geworben wurde?
- 4) Was sind die Gründe, daß diese Fachrichtung anstatt von einer Schule des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft von einer gewerblichen Schule weitergeführt wird?